



Jahresabschluss 31.01.2025

FN 059814m

FIRMA

Pirlo Holding GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.02.2024 bis 31.01.2025

aufgestellt am 24.07.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.02.2023 bis 31.01.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.10.2025

AUFGESTELLT VON

Mag. Peter Stanger , geb. 11.02.1966

Mag. Wolfgang Schauer , geb. 18.05.1968

PRÜFWERT:

52E62DF11D85713E9D7297821870CC3AC14AFD5
6980AC82927E7D76C2992323D

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	54.426.502,46	52.804
Anlagevermögen	48.723.486,83	46.723
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	0,00	0
Finanzanlagen	48.723.486,83	46.723
Umlaufvermögen	5.432.740,23	5.785
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.213.158,79	5.610
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	219.581,44	175
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
Aktive latente Steuern	270.275,40	296
PASSIVA	54.426.502,46	52.804
Eigenkapital	50.640.920,27	48.448
eingefordertes Stammkapital	828.000,00	828
Stammkapital	828.000,00	828
nach § 10b Abs. 4 GmbHG derzeit nicht einforderbare Einlagen	0,00	0
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0
davon eingezahlt	828.000,00	828
Kapitalrücklagen	130.500,00	131
Gewinnrücklagen	47.489.309,83	44.339
Bilanzgewinn	2.193.110,44	3.150
davon Gewinnvortrag	0,00	0
Rückstellungen	2.005.859,35	4.225
Verbindlichkeiten	1.779.722,84	132
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

Offenzulegender Anhang ^{1) 2)}

Firmenbuchnummer

Firmenbuchgericht

Beginn und Ende des
Geschäftsjahres

FN 59814 m	Landes- als Handelsgericht Innsbruck	1.2.2024 bis zum 31.1.2025
-------------------	---	-----------------------------------

Firma: Pirlo Holding GmbH

Die Umsatzerlöse in den zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag des einzureichenden Jahresabschlusses übersteigen nicht EUR 70.000,00: Ja ³⁾

Die Gesellschaft ist als **kleine Kapitalgesellschaft** einzustufen.

1. Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):

- na

2. Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):

- na

3. Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):

- na

4. Bei Ausweis eines „negativen Eigenkapitals“: Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinn des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs. 1 UGB):

- na

5. Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs. 1 Z 1 UGB):

- Bewertungsgrundlage für die verschiedenen Posten:

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten bzw. mit den ihnen beizulegenden Werten angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit Nennwerten bilanziert.

Die Pensionsrückstellungen sind nach den Bestimmungen des § 211 (2) UGB gebildet. Die Ermittlung erfolgte auf Grund eines versicherungsmathematischen Gutachtens nach dem Teilwertverfahren mit einem Rechnungszinsfuß von 1,32% (Vorjahr 1,14%). Es wurden die AVÖ 2018-P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung - Pagler & Pagler zugrunde gelegt. Gemäß individueller Pensionszusage wurde eine Valorisierung im Ausmaß von 4,69% berücksichtigt. Die gemäß § 14 EStG zulässige Rückstellung wurde mit EUR 724.928,- errechnet. Die Zinsaufwendungen betreffend Pensionsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im betreffenden betrieblichen Aufwand erfasst.

Die Zinsaufwendungen betreffend Pensionsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im betreffenden betrieblichen Aufwand erfasst.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte mit dem Erfüllungsbetrag.

- Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

- wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- Begründung dafür (§ 201 Abs. 3 UGB): na
- Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage: na

- Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro: na

6. Erläuterung des Zeitraumes, über den der Geschäfts(Firmen)wert abgeschrieben wird (§ 203 Abs. 5 UGB):

- na

7. Angabe, ob Zinsen für Fremdkapital im Sinn des § 203 Abs. 4 UGB aktiviert wurden:

- na

8. Angabe, ob Verwaltungs- und Vertriebskosten im Sinn des § 206 Abs. 3 UGB aktiviert wurden:

- Begründung dafür: na

- Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage: EUR 0,00

- Betrag, der insgesamt über die Herstellungskosten hinausgeht: EUR 0,00

9. Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§ 237 Abs. 1 Z 2 UGB):

- davon Pensionsverpflichtungen: EUR 0,00

- davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen: EUR 0,00

- Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit: EUR 0,00

10. Vorschüsse, Kredite und eingegangene Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB) an bzw für

a) Geschäftsführer/innen:

- Betrag der Vorschüsse/Kredite: EUR 0,00

- Zinsen dafür: EUR 0,00

- wesentliche Bedingungen: EUR 0,00

- im Geschäftsjahr zurückbezahlte/erlassene Beträge: EUR 0,00

- zugunsten der Geschäftsführer/innen eingegangene Haftungsverhältnisse: EUR 0,00

b) Aufsichtsratsmitglieder:

- Betrag der Vorschüsse/Kredite: EUR 0,00

- Zinsen dafür: EUR 0,00

- wesentliche Bedingungen: EUR 0,00

- im Geschäftsjahr zurückbezahlte/erlassene Beträge: EUR 0,00

- zugunsten der Aufsichtsratsmitglieder eingegangene Haftungsverhältnisse: EUR 0,00

11. Betrag und Wesensart der einzelnen Ertrags- und Aufwandsposten von außerordentlicher Größenordnung oder von außerordentlicher Bedeutung (§ 237 Abs. 1 Z 4 UGB):

- na

12. Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

- Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

- na

- Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt wurden: na

- Art und Form der Sicherheit: na

13. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahres (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

- na

14. Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt (§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Die Gesellschaft ist ein konsolidierungspflichtiges Mutterunternehmen im Sinn des § 244 UGB.

15. Darstellung und Entwicklung des Posten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel, § 226 Abs. 1 UGB): (gegebenenfalls als Beilage anschließen)

Siehe Anlage 1 zum Anhang (Anlagenspiegel)

16. Falls aktive latente Steuern gebildet wurden: unverrechnete Be- und Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

Die latenten Steuern resultieren aus den unterschiedlichen Bewertungsansätzen in Unternehmens- und Steuerbilanz im Hinblick auf Anlagevermögen und Personalrückstellungen abzüglich den passiven Steuerlatenzen aus den umgebuchten Bewertungsreserven. Unter Verwendung eines Steuersatzes von 23 % ergeben sich folgende latente Steuerbeträge:

Pirlo Holding GmbH:

aktive latente Steuern: EUR 70.419,33

Anteil Pirlo Industrial GmbH & Co OG:

aktive latente Steuern: EUR 70.913,78

passive latente Steuern: EUR 0,00

Anteil Österreichische Blechwarenfabrik Pirlo GmbH & Co KG:

aktive latente Steuern: EUR 132.842,88

passive latente Steuern: EUR 3.900,60

17. Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

n/a

18. Zur Darstellung des Eigenkapitals erforderliche Informationen für Personengesellschaften im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB:

- na

- ob es einen reinen Arbeitsgesellschafter gibt und die damit verbundenen Vereinbarungen hinsichtlich der Teilnahme am Ergebnis sowie Abgeltung:

na

- die Haftsumme der Kommanditisten, wenn sie nicht mit der bedungenen Einlage übereinstimmt:

na

- ein im Posten V. der Gliederung ausgewiesener Verlust und dessen Aufteilung auf die einzelnen Gesellschafter:

na

Unterschrift der gesetzlichen Vertreter/innen in vertretungsbefugter Anzahl 	Söll, am
---	-------------------

- 1) Achtung: a) Besteht nach § 268 UGB Prüfungspflicht, so ist auch der Bestätigungsvermerk offenzulegen.
b) Reicht der Platz für die Angaben nicht aus, so ist eine Beilage anzuschließen.
- 2) Das Nichtanführen eines Punktes dieses Anhangs gilt als Erklärung, dass die entsprechenden Angaben für die Gesellschaft nicht zutreffen.
- 3) Der Jahresabschluss kann daher gemäß § 277 Abs 6 UGB in Papierform eingereicht werden.

Pirlo Holding GmbH

ANLAGENSPIEGEL

zum 31.1.2025

Seite 7 von 8

	Entwicklung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	STAND 01.02.2024	ZUGANG	UMBUCHG.	ABGANG	STAND 31.01.2025	STAND 01.02.2024	ZUGANG	ABGANG	ZUSCHREIBUNG	STAND 31.01.2025	STAND 31.01.2024	STAND 31.01.2025
A. ANLAGEVERMÖGEN												
<u>I. Finanzanlagen</u>												
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	48.434.441,16	2.000.000,00	0,00	0,00	50.434.441,16	1.987.133,83	0,00	0,00	0,00	1.987.133,83	46.447.307,33	48.447.307,33
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	367.765,63	0,00	0,00	0,00	367.765,63	91.586,13	0,00	0,00	0,00	91.586,13	276.179,50	276.179,50
SUMME ANLAGENSPIEGEL	48.802.206,79	2.000.000,00	0,00	0,00	50.802.206,79	2.078.719,96	0,00	0,00	0,00	2.078.719,96	46.723.486,83	48.723.486,83

RÜCKSTELLUNGEN

Pirlo Holding GmbH

zum 31.01.2025

	Stand 01.02.2024	Verbrauch/Auflösung	Zuweisung	Stand 31.01.2025
RÜCKSTELLUNGEN				
1. Pensionen	€ 1.038.820,00	€ 8.578,00	€ 0,00	€ 1.030.242,00
2. Steuerrückstellungen	€ 2.823.680,43	€ 2.746.263,55	€ 662.110,72	€ 739.527,60
3. Urlaubsrückstellungen	€ 50.660,93	€ 23.250,72	€ 0,00	€ 27.410,21
4. Rechts-, Prüfungs- und Beratungsaufwand	€ 22.500,00	€ 22.500,00	€ 22.910,00	€ 22.910,00
5. Sonstige Rückstellungen	€ 289.382,13	€ 289.382,13	€ 185.769,54	€ 185.769,54
	€ 4.225.043,49	€ 3.089.974,40	€ 870.790,26	€ 2.005.859,35